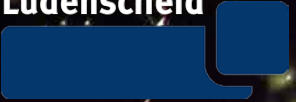




Integrierte Lichtleitplanung Lüdenscheid





Struktur

- 0. Projektteam**
- 1. Ausgangslage**
- 2. Prozess und Bausteine**
- 3. Bestand und Analyse**
- 4. Leitbild und Leitthemen**
- 5. Gliederung und Gestaltungsprinzipien**
- 6. Prognose**
7. Befragung

Stadt Lüdenscheid

FH Dortmund

- D. Heers
- Dr. S. Hochstadt
- D. Köhler
- R. Sieber
- M. Vorschulze
- Prof. Dr. M. Walz

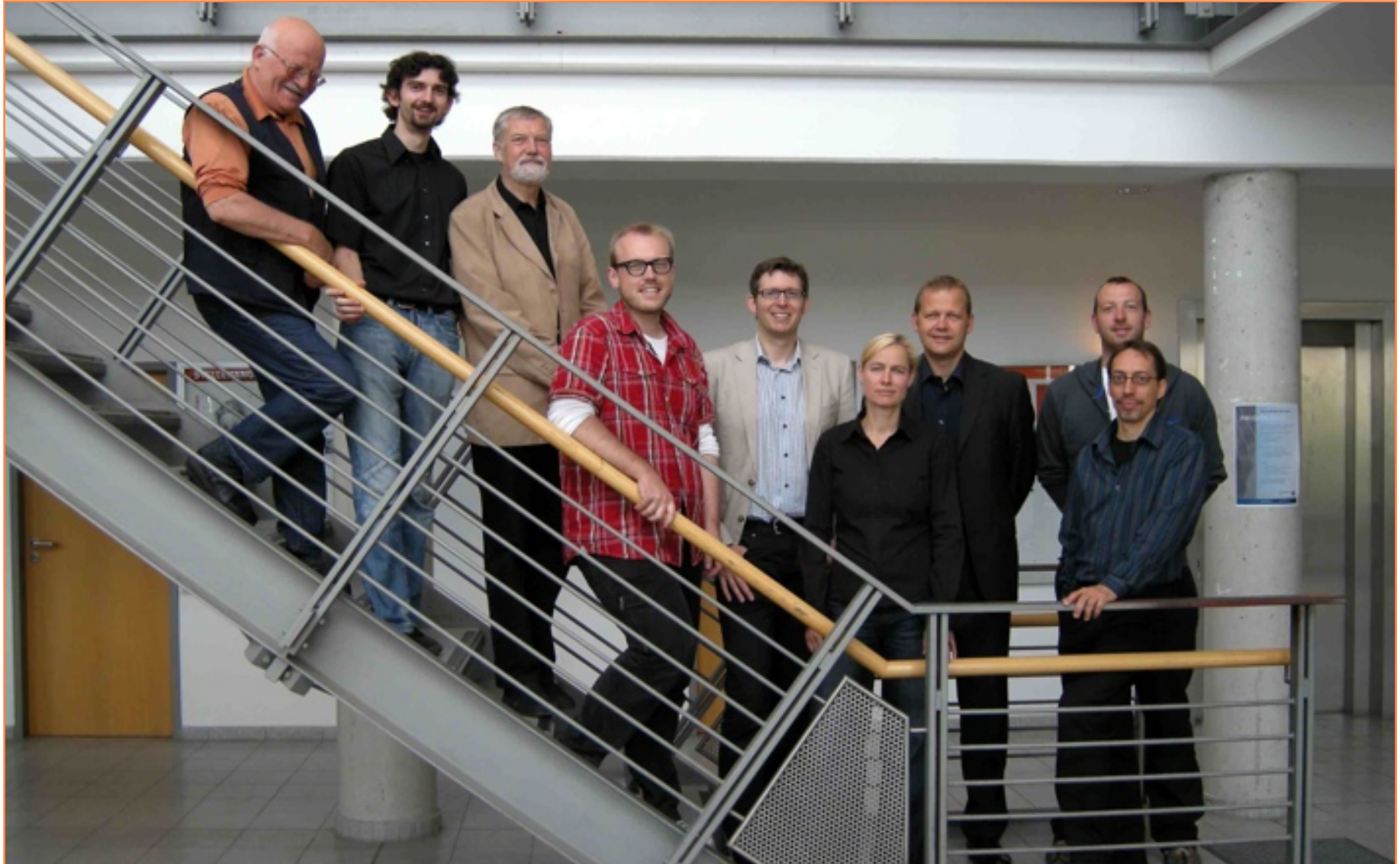
Ruhr Universität Bochum

- Prof. Dr. R. Guski
- Dr. A. Blöbaum

start.design

- R. Kensmann

Masterplan Licht Lüdenscheid





1 Ausgangslage

Nachhaltige Entwicklung
Lebenswerte Städte - tags und nachts

Dimensionen
Ökologische & Ökonomische Potentiale
Kulturelle & Soziale Potentiale

Lebensqualität und Wohlbefinden
Lichtgestalt - Baustein im Konzept

Beitrag der Lichtgestalt für die Lebensqualität
Orientierung
Ästhetik
Identifikation

Umweltbewusstsein
Ressourcenschonung
Wirtschaftliche Dynamik



1 Ausgangslage

Lichtkonkurrenz

Ineffizienz & visuelle Dissonanz

Aktuelle Lichtplanungen

„Mehr“ an Gestaltungen

baulich-formale Kriterien der Taggestalt
Instrumente?

„Stadt des Lichts“

weiter qualifizieren

„Integrierte Lichtleitplanung Lüdenscheid“

Raumebenen fassen und typisieren
Kohärente Lichtgestalt vorbereiten

2 Prozess und Bausteine

Integrierte Lichtleitplanung

Bestandsaufnahme und Analyse

Leitbild „Lüdenscheid Licht Landschaft“ – Arbeitstitel

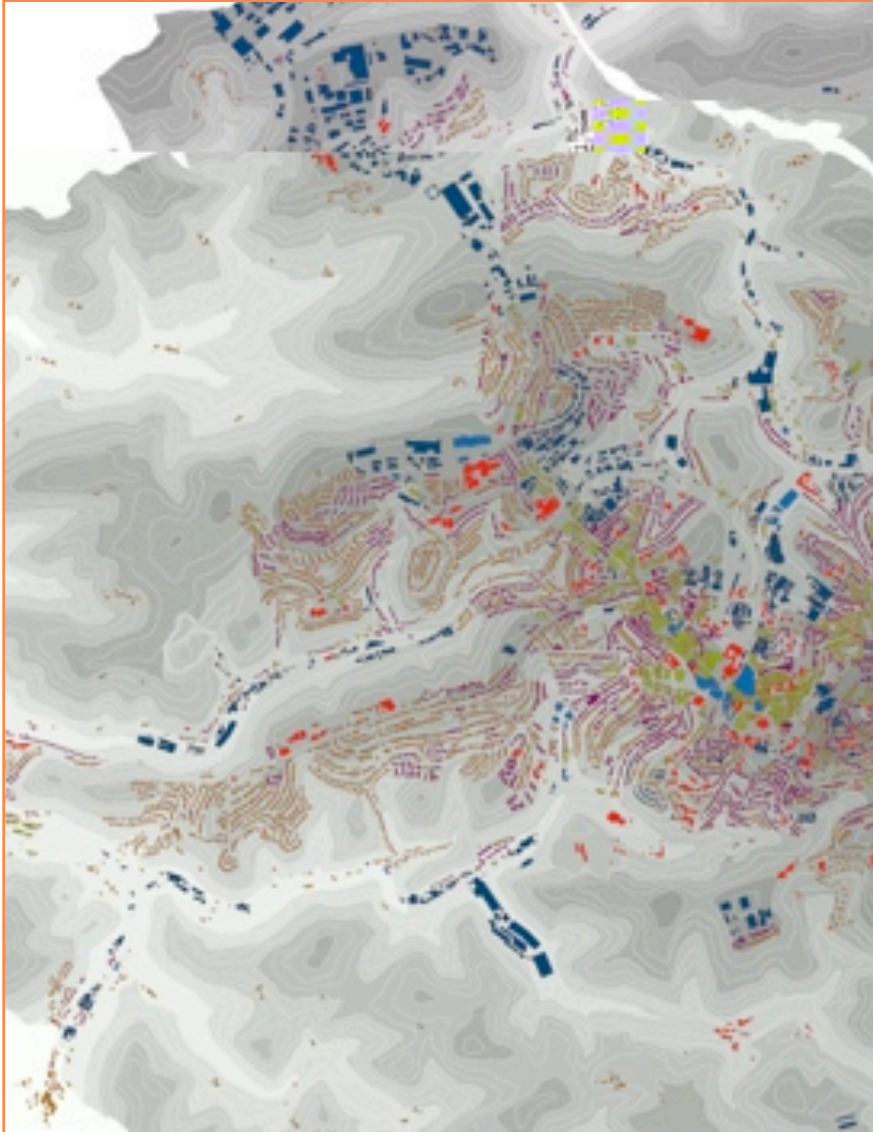
Konzept zur Lichtstruktur und Lichtgestaltung

Masterplan Licht
als Produkt

Umsetzungsorientierte Instrumente

- Lichtstruktur durch GIS
- Hinweise zur Machbarkeit
- „Pflegewerk“ der Lichtgestaltungen
- Hinweise zu restriktiven und kooperativen Maßnahmen

Stadt des
Lichts



3 Bestandsaufnahmen und Analyse als Auszug

Stadtstruktur
Topografie
Siedlungssystem
Funktionsstruktur

Angebotsstruktur / Nachfragestruktur
Soziales und Bildung
Sport und Kultur
Einzelhandel und Gastronomie
Denkmale in Kategorien

Lichtstruktur
Öffentlicher Beleuchtung
Lichtgestaltung

Zeitstruktur
Aktivitäts- und Potentialräume
Nutzungszeiten



3 Bestandsaufnahmen und Analyse als Auszug

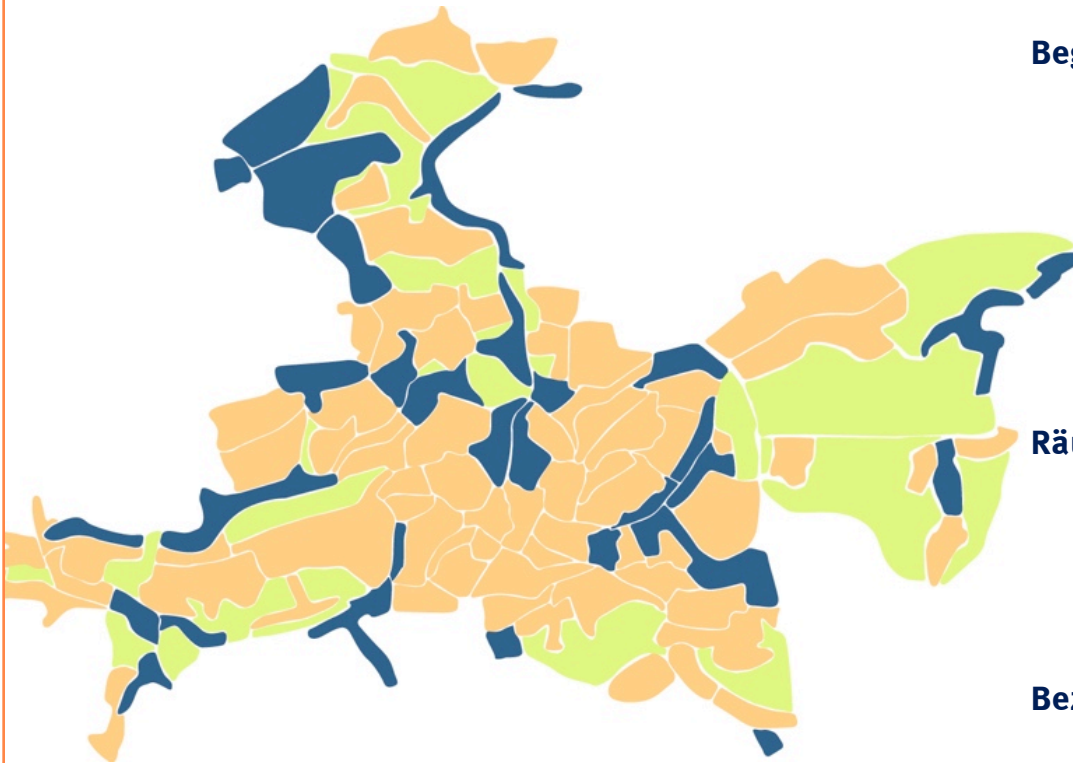
Stadtstruktur
Topografie
Siedlungssystem
Funktionsstruktur

Angebotsstruktur / Nachfragestruktur
Soziales und Bildung
Sport und Kultur
Einzelhandel und Gastronomie
Denkmale in Kategorien

Lichtstruktur
Öffentlicher Beleuchtung
Lichtgestaltung

Zeitstruktur
Aktivitäts- und Potentialräume
Nutzungszeiten

4 Leitbild



Begriff

Wechselbezug und Kontrastierung von Stadtkörper und Stadtentwicklung zu Landschaftsraum und Freiraumentwicklung. Lichtstruktur und Lichtgestalt tragen auf allen Ebenen der Planung diese Idee.

Räume

**physisch
sozial
ökonomisch
ökologisch**

Bezüge

**Morphologie und Erschließungssystem
Netz von Angebot und Nachfrage
Licht und Kunstlichtzeit**



5 Gliederung und Gestaltungsprinzipien

STADTKÖRPER, als ganze Siedlungsfläche in der
Landschaft mit dem System der Haupteerschließung;

STADTEINHEITEN, als charakteristische
Gebietseinheiten mit Bezug zur historischen
Identifikation und System der stadteinheitlichen
Erschließung und Arrondierung;

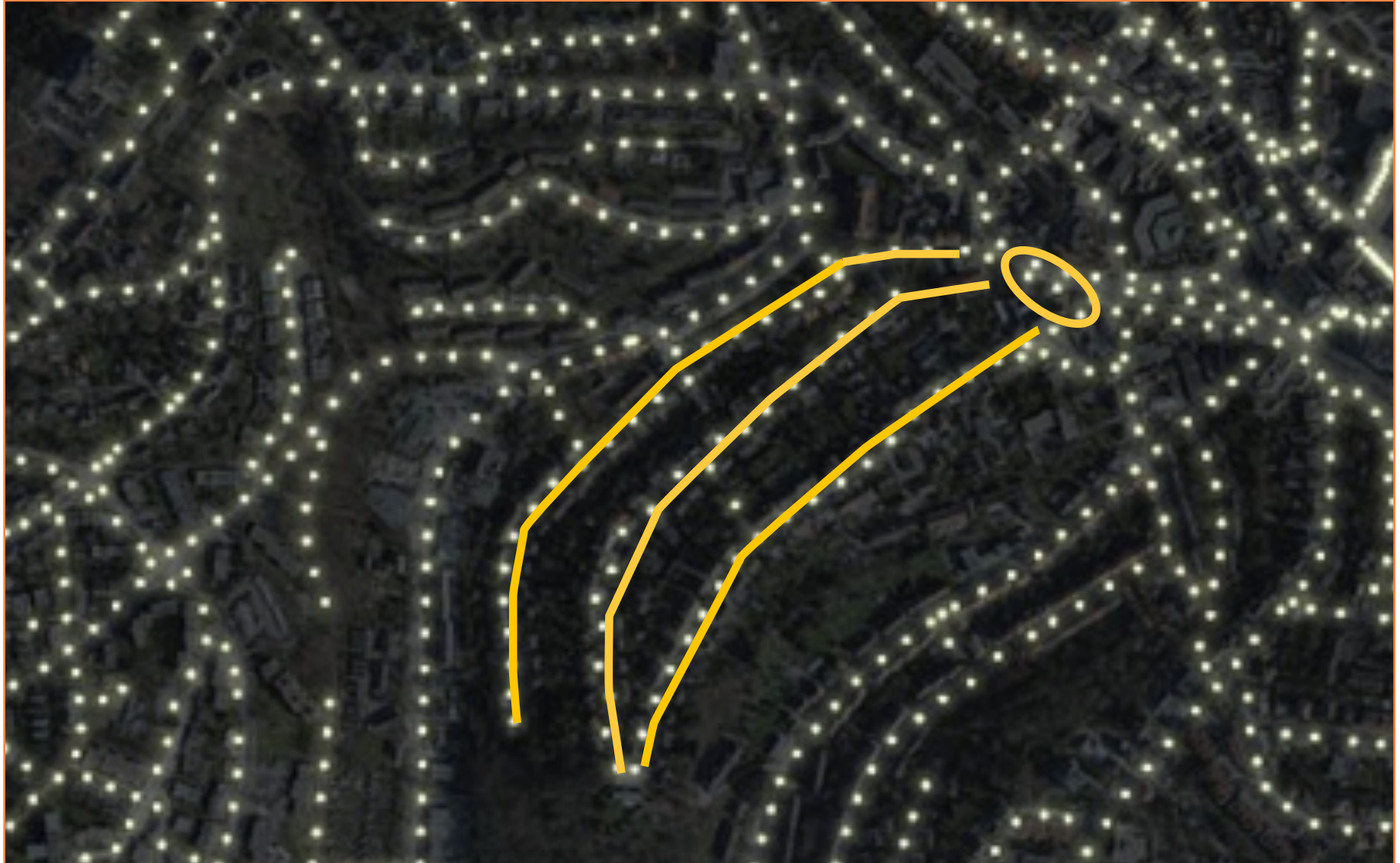
CLUSTER, als Untergliederung der Stadteinheiten
entsprechend ihrer Bebauungsform, -charakter und
-struktur sowie Erschließung, Topografie,
sozial-räumlichen Gliederung und Flächennutzung;

STADTELEMENTE, als die Cluster konstituierenden und
strukturierenden physischen und sozial aufgeladenen
Fragmente (Aktivitätsorte, Stadträume, Stadtplätze,
Stadt- und Landschaftsmarken)

Lichtstruktur und Lichtgestaltung









6 Prognose

- 271.416 € Stromkosteneinsparung pro Jahr nur durch neue Lichttechnologien (59% Einsparung)
- Weitere Einsparpotenziale durch nutzungsorientierte Beleuchtung.
- Große Einsparpotenziale durch geringere Wartungskosten.